

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Grossherzoglich Badisches Anzeige-Blatt für den Kinzig-, Murg- und Pfingz-Kreis. 1775-1855 1782

24 (13.6.1782) Allgemeines Intelligenz-oder Wochenblatt für sämtliche
Hochfürstliche Badische Lande

Allgemeines
Intelligenz = oder Wochenblatt
für sämtliche Hochfürstliche Badische Lande.

Fürstliche neue Verordnungen.

Baden Baden Brand - Versicherungs - Berechnung vom 10 Jan. 1781. bis dahin 1782.
also vor den Jahrgang 1781. (Beschluss.)

	fl.	kr.	fl.	kr.		fl.	kr.	fl.	kr.
Amt Bühl fordert — —	63.	42.			von dem Oberamt Kirch-				
Hat empfangen vom					berg — —	59.	31½.		
1780ger Cassa - Vorrath					Amt Kehl — —	3.	44.		
bey dem Amt Stollhofen					— Naumburg	17.	36.		
— — — — —	39.	4.			— Rodalben	15.	41½.		
und Oberamt Eberstein — —	24.	38.			— Sprendlingen	11.	7½.		
thut wieder — — — —			63.	42.	— Herrstein	3.	52.		
Rest demselben	0				und Oberamt Eberstein	105.	13.		
Ort Amt Birkenfeld prä-					thut wieder — — — —			220.	—
tendirt — — — — —	607.	19.			Rest demselben	0			
Hat erhalten vom 1780ger					Oberamt Kirchberg prä-				
Cassa - Vorrath bey dem					tendirt — — — — —	7.	30.		
Oberamt Kirchberg — —	68.	48.			bekommt bey sich selbst	—	—	7.	30.
Oberamt Rastatt — —	106.	40.			Rest demselben	0			
und Oberamt Eberstein	54.	32.			Amt Winnungen fordert	52.	34.		
thut — — — — —					erhält bey sich selbst	13.	57.		
					von dem Amt Herrstein	15.	50.		
noch zu empfangen von					und Winterburg — —	22.	47.		
dem Amt Baden — — —	35.	27½.			thut wieder — — — —			52.	34.
— Bühl — — — — —	47.	4½.			Rest demselben	0			
Oberamt Eberstein — —	25.	43½.			Summa Verwelses — —	951.	5.		
— Rastatt — — — —	125.	—			von den Eingangs gemeld-				
Amt Steinbach — —	47.	48.			ten vorräthigen Brandscha-				
— Stollhofen. — —	27.	½.			den Erbsatzgeldern, a	1129.	30.		
Bey sich selbst — — —	61.	45½.			abgezogen die hierauf ver-				
und vom Amt Idar — —	7.	29½.			wiesene — — — — —	951.	5.		
thut wieder — — — —			607.	19.	erscheinet abermals ein Cas-				
Rest demselben	0				sa - Vorrath von				
Amt Dill fordert — —	220.							178.	25.
empfangt bey sich selbst	3.	14½.							

welche zu Vergütung künftiger Brandschäden vorräthig sind und zwar bey dem

Amt Kehl	— — —	10. 33.
— Ertlingen	— — —	92. 30 $\frac{1}{2}$.
Oberamt Mahlberg	— — —	73. 29 $\frac{1}{2}$.

fl. kr. fl. kr.

fl. kr. fl. kr.
and Amt Stauffenberg — I. 52.
thut wieder

Solchergestalt be rechnet und verwiesen, Carlsruhe den 29sten April 1782.

Citationes editales.

Carlsruhe. Johannes Sährle, der gewesene Lucmer Thorwarth zu Pforzheim, wird, da seine Ehefrau, eine geborne Schillm vor dem hochfürstlichen Ehegericht dahier klagend angebracht, wie er sie bereits im Spätjahr 1780 beschaffter weise verlassen, sie auch von seinem Leben und Aufenthalt nachfragens ohngeachtet keine Nachricht habe erhalten können, und daher um gänzliche Scheidung bitte, hiermit öffentlich vorgeladen auf Freytag den 12ten Juli dieses Jahrs, alhier vor Fürstlichem Ehegericht zu erscheinen und die Scheidung wegen bösslicher Verlassung anzuhören, oder in rechten gegründeten Einwendungen, warum solche nicht Statt finde, vorzubringen. Er erscheine aber oder nicht, so wird wider ihn nach denen Rechten vorgefahren werden. Decretum Carlsruh. in Iudicio Matrimoniali den 17ten May 1782.

Hochfürstl. Markgräfl. Badisches Ehegericht.
Dt. J. Th. Sachs Ehegerichts Secretarius.

Carlsruhe Demnach Susana Friederichin von hier nach der erstandenen 3 monatlichen Neubeitß-Haus-Straffe wegen begangenen Uhren Diebstahls sich nicht mehr in ihr Heimwesen zu ihrem ohnehelichen Kinde sondern ausserhalb Landes begeben, somit ihr Kind treuloser und pflichtvergessener Weiße zurück gelassen hat; Als wird dieselbe in Gemäßheit eines ergangenen Fürstlichen Regierungs-Befehls hiermit dergestalt öffentlich citirt und vorgeladen, daß sie binnen 6 Wochen um so gewisser sich bey hiesigem Oberamt stellen und wegen der bösslichen Verlassung ihres Kindes sich verantworten solle, als widrigenfalls sie der hiesig Fürstl. Landen auf ewig verwiesen werden solle. Carlsruhe den 27 May 1782.

Hochfürstl. Markgräfl. Badisches Oberamt allda.

Carlsruhe. Ueber das verschuldete Vermögen der Veit Merzischen Eheleuthen in Welschnersreuth ist per Rescriptum sub H.R.N. 4089. den 20ten April huj. an. der Sant. Proceß erkannt worden. Es haben sich daher jährliche Creditores an dem auf Montag den 1ten nächst eintrittenden Monaths July festgesetzten Liquidations Termin zu Teutschneureuth in dem Wirthshaus zum Grünenbaum vor dem oberamtlichen Aduario entweder in Person, oder durch hinlänglichen Bevollmächtigten einzufinden, ihren Beweis unter Vorzeigung der Schuldscheine mitzubringen, über das allerfalls vermeinte Vorzugs-Recht zu streiten und das weitere abzuwarten. Bey Verlust der Forderung; woben zur Nachricht anoch beuzufügen, daß, da wegen des seit etlichen Jahren geschehenen Verfalls der Liegenschaften, die Hypothecarii mit ihren Forderungen zu einem gewissen Theil in Verlust fallen werden, die Creditores simplices bey solchen Umständen, nichts zu erwarten haben. Carlsruhe den 12ten Juny 1782.

Oberamt allda.

Carlsruhe. Diejenige, welche an die Verlassenschaft des verstorbenen Geheimen raths Canzleybiener Gerhards etwas zu fordern haben, werden andurch peremptorie vorgeladen, daß sie den 8ten Julii 1782 Morgens um 9 Uhr auf Fürstlicher Hofraths-Canzley entweder durch Bevollmächtigte, unter Mitbringung ihres Beweiffes erscheinen andrnfalls zu erwarten haben, daß sie mit ihrer Forderung gänzlich abgewiesen werden. Signatum Carlsruhe den 13ten Junii 1782.

Hochfürstl. Markgräfl. Badische zu diesem Geschäft ernannte Commission S. S. Klose.

Emmendingen. Nachdem Michel Heinzmann, ein Burgers. Sohn von Malterdingen hiesigen Oberamts gleich nachhero als er von Catharina Mayerin aus der Freyhamler Vogten zum Urheber ihrer ohnehelichen Schwängerung angegeben worden, aus dem Land getreten, und

seithero nichts mehr hat von sich hören lassen. Als wird derselbe in Gemäßheit eines Hochfürstl. Regierunga Befehls vom 11ten May a. c. HM. 4951. hiemit binnen 3 Monaten, wovon ihm einer für den ersten, einer für den zweyten, und einer für den dritten und letzten Termin anberaumt wird, edictaliter præjudicio verzeladen, daß er im Nichterscheinungsfall in Contumaciam pro patre spurii cum annexis, wird erkärt werden. Emmendingen den 6ten Junii 1782.

Hochfürstl. Markgrävl. Badisches Oberamt der Markgrafschaft Hochberg allda.

Sachen so zu verleihen sind.

Carlsruhe. Bey dem Schuhmachermeister Steeb ist der ganze mittlere Stock bestehend aus vier grossen Zimmern, worunter zwey tapeziert, alle aber mit eisernen Defen versehen sind, einer Küche, verschlagener Keller, und besonderer Holzschopf zu verleihen, und kann den 23ten Octobere auch eher bezogen werden.

Carlsruhe. Bey dem Handelsmann Melazzo ist ein Lozje für ein oder zwey ledige Persohnen mit oder ohne Meubels zu verleihen.

Carlsruhe. Bey Unterzogenem liegen 600 fl. Pflugschafts Gelder zum ausleihen gegen gerichtliche Obligation barat. Carlsruhe den 10ten Junii 1782.

Oberamts Secretarius C. S. Sievert.

Sachen so zu versteigern sind

Mahlberg. Von Fürstl. Geistl. Verwaltung dahier werden die vorräthig liegende vormjährige Heiligen-Früchten, in Baijen, Halbwaizen, Gersten und Habern zusammen ohngefehr in 250 Viertel bestehend, bis Donnerstag den 20sten dieses Monats versteigert, und unter Vorbehalt Hochfürstl. Kenntkammer Ratification denen meistbietenden zuerkannt werden; die liebhabere können sich also auf bemelten Tag Morgens um 9 Uhr auf der allhiefigen Gemeinads-Stuben einfinden, und dieser Steigerung beywohnen. Mahlberg den 5ten Junii 1782.

Hochfürstl. Geistl. Verwaltung dahier.

Durlach. In dem Herrschaftl. Keller zu Gottsdau liegen ohngefehr 12 Ohm Hefen und in dem Herrschaftlichen Laubkeller zu Grdgingen 15 Ohm dergleichen, welche man bis nächstkünftigen Montag als den 17ten dieses Vormittag um 9 Uhr in Steigerung an den Meistbietenden verkaufen wird; diejenige nun welche Lust darzu haben, können sich auf bestimmte Zeit dahier in der Amtskellerey einfinden; wobey zugleich angemerkt wird, daß deren Abfassung, so mie Zahlung derselben längst innerhalb 8 Tagen geschehen müsse. Durlach den 10ten Juny 1782.

Hochfürstl. Markgräfl. Badische Amtskellerey allda.

Sachen so zu verkauffen sind.

Carlsruhe. Das von Schillingische Hauß und Zugehörungen in dem grossen Zirkel dahier stehet zu verkauffen. Die Liebhabere können sich in Zeiten bey dem Herrn Kennt Cammerath Rmer melden, und die Conditionen vernemen. Signatum Carlsruhe den 23ten May 1782.

Sreyherrl. von Schillingische Administration.

Carlsruhe. Bey dem Buchbinder Johann Heinrich Drechsler dem Jüngern zu Carlsruhe ist von Herr Will in Augsburg in Kupfer gestochen zu haben das Portrait Pius des VI. à 24 kr. der Einzug zu Wien 20 kr. Ablass erteilung 20 kr.

Zur Nachricht.

Carlsruhe. Da bey der von dem General-Münzwaadein, Amt vorgenommenen Münz proba-tion die Fürstlich Sachsen-Hildburghausische Kopfstücke vom Jahr 1781 so wie die Groschen von den Jahren 1768. 1770. 1781. und die Kreuzer von den Jahren 1774. 1775. 1778. & 1781. so dann auch die Stift St. Gallische 30. 15. 4. 2. und 1 kr. Stücke zu geringhaltig erfunden worden sind; So wird den gesamten Fürstlich Badischen Verrechnungen eben so, wie dem Publico hiervon mit der Verwarnung Nachricht gegeben, sich vor der Annahme dieser Geldsorten in acht zu nehmen somit sich vor Schaden zu hüten. Signatum Carlsruhe, den 1ten Junii 1781.

Hochfürstl. Markgräfl. Badische Kennt-Cammer.

Carlsruhe. Das von Serenissimo gnädigst privilegierte und dem! Hof Werkmeister Herrn Beckmüller dahier gehdrige Badhaus ist nunmehr in der Alb bey Beyersheim wieder erbauet, und mit allen Bequemlichkeiten eingerichtet, auch kann man einem geehrten Publico mit Wein, Bier und allen andern nöthigen Erfrischungen aufwarten.

Geborne.

Carlsruhe. Den 7ten Junii: Wilhelmine Charlotte Francisce Elisabeth Ferdinande, Vater: Herr Johann Heinrich Carl von Reck, Fürstl. Badischer Hof- und Regierungs Rath. Den 7ten: Louise, Vater: Herr Wilhelm Ludwig Hüßlin, Fürstl. Rechnungsrath und Landschreiber. Tod. Johann Philipp, Vater: Johann Georg Lang, Burger und Posamentirer.

Durlach. Den 6ten Junii: Margarethe Juliane, Vater: Gottlieb Böttiger, Burger und Färber: Den 7ten: Johann Christoph, Vater: Johann Ludwig Geyer, Burger und Waffenschmiedt.

Pforzheim. Den 30sten May: Todtgeborene ein Töchterlein, Vater: Jacob Jetter. Den 3ten Junii: Jacob Friedrich, Vater: Johann Peter Siegele, Burger und Sattler. Den 9ten: Salome, Vater: Johann Gottlieb Lang; Burger und Hafner.

Gestorbene.

Carlsruhe. Den 7ten Junii: Carl Friedrich, Johann Gottlieb Adgers, gewesenen Hofbedienten Sohn, alt 5 Jahr und 10 Monat.

Durlach. Den 2ten Junii: Georg Heinrich Thomas, Sohn Georg Mann des Beebers, alt 8 Wochen. Den 3ten: Catharine Juliane, Tochter Wilhelm Vater Hummels, Herrschaftlichen Brunnenweisers, alt 10 Jahr 1 Monat 12 Tag. Den 7ten: Sophie Barbara, Tochter Johann Adam Hummel, Fuhrmanns, alt 1 Jahr 10 Monat 17 Tag.

Marktpreise vom 13ten Junii 1782.

Frucht- preise.	Carlsruhe		Durlach		Pforzh.		Baden		Süßl.		NB. Den Süßl. und Stiermilch, kalt & warm.	Sleisch- schätzung.		Carlsruhe		Durlach		Pforzh.		Kastatt		Baden		Süßl.		
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.		fr.	kr.	fr.	kr.	fr.	kr.	fr.	kr.	fr.	kr.	fr.	kr.	fr.	kr.	fr.
Das Malter	4	30	4	30	5	20	5	20	5	20		Das Pfund	fr.	kr.	fr.	kr.	fr.	kr.	fr.	kr.	fr.	kr.	fr.	kr.	fr.	kr.
Alt Korn.	4	30			5	20			5	20		Rindf. gutes	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6
Neu Korn.	4						38	5	36	3	36	Schmalz.	5	5	5	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	5
Alt Kernen	6	20										Hammelf.	5	6		5										6
Neu Kernen	6	24	6	24			7	30	7	24	5	4	Kalb fleisch	5	5	4	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5
Waizen .	5	40	5	40			7	52	7	12		4	Schwein f.	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6
Gem. Frucht	4	40	4	40	4	48			4	6		Rindschm.	16	15		18										17
Gersten .	2	40	2	40	2	56	5	36	3	4	4	4	Schweines.	16	12	18										
Welschkorn.	3	48	3	48			6	24	3	6	3	3	Unschlitt .	10	11	12			10							
Haber . .	3		3				5				2	4	Lichte, gezo-	16	14	15			13	13						
Erbsen } das	40		40								48	48	gegoht		15	14										
Linse } @	40		40										Butter . .	12	11		13	11	15	11	15	11				11
Bohnen } @	32		32						3	48	48		7 Eer voi	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4

Brotenschätzung.	Carlsruhe.			Durlach.			Pforzh. Stein			Kastatt.			Baden.			Süßl.		
	Pf.	Lot.	kr.	Pf.	Lot.	kr.	Pf.	Lot.	kr.	Pf.	Lot.	kr.	Pf.	Lot.	kr.	Pf.	Lot.	kr.
Weiß, oder Semmel	—	20	2	—	20	2	—	20	2	—	17	2	—	21	2	—	18	2
Weiß Brod . . .	2	6	6	2	10	6	3	—	6	2	2	6	—	—	—	—	27	3
— dito . . .	—	—	—	—	—	—	2	4	4	1	12	4	1	25	6	1	14	3
Schwarz Brod . .	4	—	6 1/2	3	2	5	6	6 1/2	12	1	22	4	4	—	6	2	28	6
Dito Brod . . .	—	—	—	—	—	—	3	19 1/2	6	3	12	8	1	4	3	2	6	3
Deconomisch Brod	—	—	—	2	10	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—